

Z Neu erschien:
Das hebräische und aramäische Element in der jüdischen Sprache

Von Dr. Salomo Birnbaum
 Grundzahl M. —.80

Gleichzeitig erinnere ich an die kürzlich zur Ausgabe gelangten:
Analekten zur Textkritik des Alten Testaments

Neue Folge
 Von Felig Perles
 Grundzahl M. —.50

„Die große Täuschung“
 in völkerverpsychologischer Beleuchtung
 Offenes Schreiben an Herrn Geheimrat Fr. Deltigsch

Von Re'man
 Grundzahl M. —.20

Die jüdische Religion in Gegenwart und Zukunft

Offene Worte an meine Religionsgenossen
 von Re'man
 Grundzahl M. —.20

Gottes Volk und seine Lehre

Eine Auswahl von Chajim Bloch
 Grundzahl M. —.40

Schlüsselzahl des Börsenvereins — 33 1/3 % u. 11/10

Gustav Engel, Leipzig



Medardo Rosso

Der Mensch und der Künstler

Von

Etha Gles

Mit 8 Abbildungen. Stilvoll kart. u. in Bildumschlag gelegt

150 Mark

Z

Erschienen in der breiten Reihe der Schwitter-Bücher
 Einzeln mit 35%, von 10 ab mit 40%, von 50 ab mit 45%

Ausleuchtend vor der geistreichen, scharf kritischen und satirischen Hintergrundszeichnung der geistigen und künstlerischen Zeitströmungen malt uns die holländische Malerin voll Temperament das Bild des italienischen Bildhauers, den Meier-Gräfe den modernsten aller Künstler nennt, der als Fahnenbrecher in seinem Schaffen himmelhoch über der Schaar „anerkannter“ Kompromißler steht und überd es ein Voll- und Edelmann im Wortsinne wie kaum einer ist.“

Walter Heinrich / Freiburg (Baden)

Ein vorzügliches Weihnachtsgeschenk

Z **Vom Lied am Wege**

Lyrische Tagebuchblätter einer Erdenfahrt von

Erwin Goerke

206 Seiten stark, elegant gebunden, Preis 160.— Mark

Dieses nationale, lyrische Werk ist überall, bei jung und alt, ob Frau ob Mann, hochwillkommen. Es eignet sich seines ansprechenden Außen und wohlfeilen Preisen wegen ganz besonders als Geschenk

Pressestimmen:

Hannoverscher Kurier: „Der Verlag R. Boll hat sich durch Herausgabe dieses Buches ein kulturelles Verdienst erworben.“

Bayrische Nationalzeitung: „Hier haben wir einen wahren Dichter vor uns. Unter den Gedankensplittern befinden sich wahre Perlen der Dichtkunst.“

Badische Post: „Wie ein Sturmwind fährt's aus seiner Seele. Er wird zum Warner, Rufer und Verheißer. Er zeigt dem Volke die Nacht. Aber er verkündet auch die Sonne, den Aufstieg, das Licht!“

R. Boll, Berlin NW 6., Schiffbauerdamm 19